



Pendelhubstichsäge PSTK 800 D3

DE AT CH

Pendelhubstichsäge

Originalbetriebsanleitung

IT CH

Seghetto a pendolo

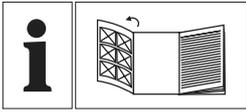
Traduzione delle istruzioni d'uso originali

FR CH

Scie sauteuse pendulaire

Traduction des instructions d'origine

IAN 385117_2107



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

FR CH

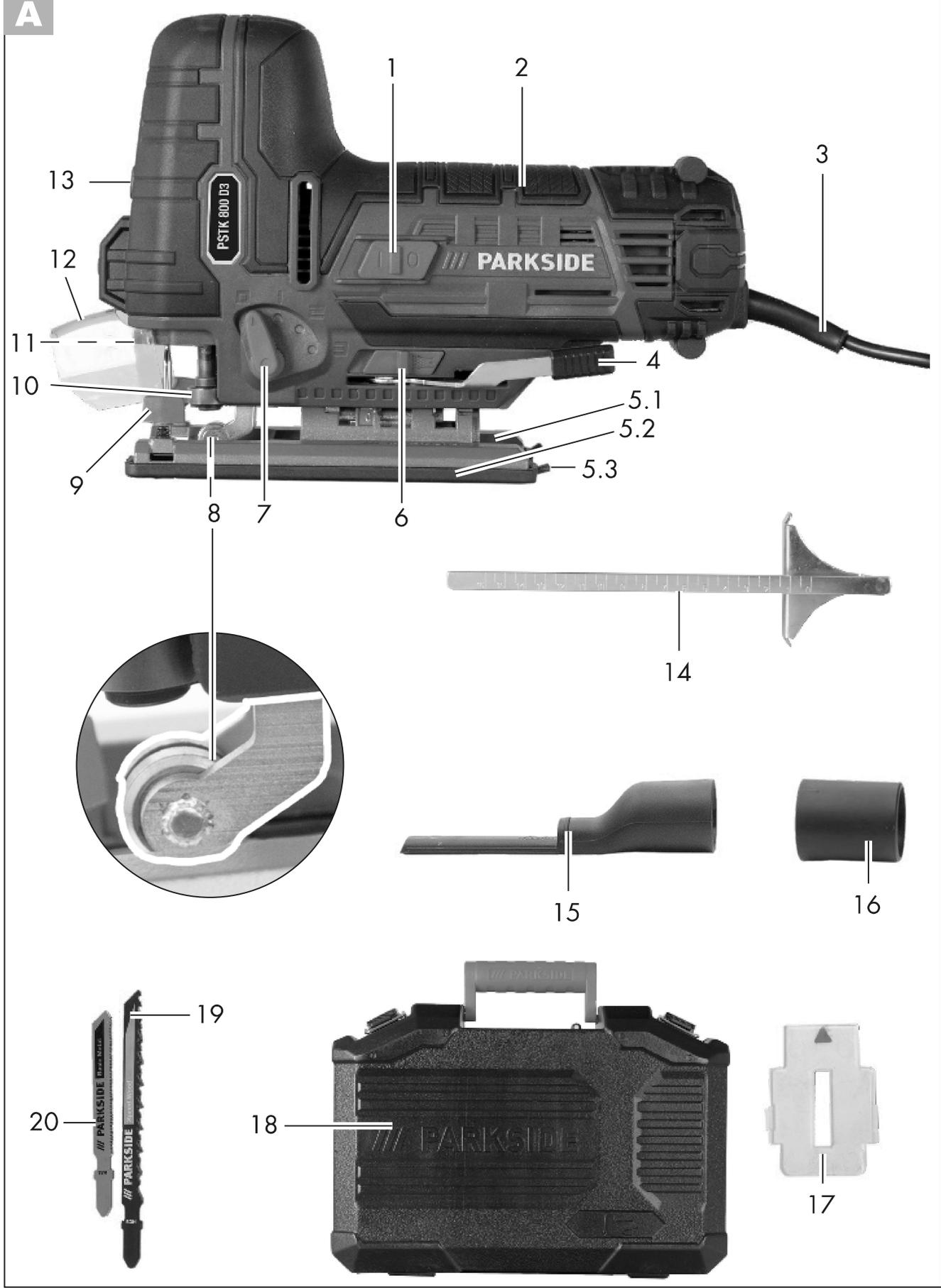
Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

IT CH

Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

DE/AT/CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	4
FR/CH	Traduction des instructions d'origine	Page	19
IT/CH	Traduzione delle istruzioni d'uso originali	Pagina	35

A



Inhalt

Einleitung	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Allgemeine Beschreibung	5
Lieferumfang.....	5
Funktionsbeschreibung	5
Übersicht	5
Technische Daten	5
Sicherheitshinweise	6
Symbole und Bildzeichen	6
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	7
Zusätzliche Sicherheitshinweise	10
Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Laser	10
Weiterführende Sicherheitshinweise für Stichsäge.....	10
Restrisiken	11
Montage	11
Schutzhaube de-/montieren.....	11
Sägeblatt montieren/wechseln.....	11
Parallelführung de-/montieren.....	12
Gleitschuh anbringen/abnehmen.....	12
Spanreißschutz entnehmen/ anbringen	12
Bedienung	13
Ein- und Ausschalten.....	13
Einstellen des Gehrungswinkels.....	13
Einstellen der Hubstärke.....	13
Externe Staubabsaugung anschließen.....	13
Staubblasfunktion ein-/ausschalten...	14
Laser und Arbeitslicht ein-/ ausschalten	14
Laser einstellen	14
Arbeitshinweise	14
Reinigung und Wartung	15
Reinigung	15
Wartung.....	15
Lagerung	15
Entsorgung/Umweltschutz	15
Ersatzteile/Zubehör	16

Fehlersuche	16
Garantie	17
Reparatur-Service	18
Service-Center	18
Importeur	18
Original-EG-Konformitätserklärung	50
Explosionszeichnung	53

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist, bei fester Auflage, für gerade und kurvige Schnitte sowie Gehrungsschnitte bis 45° an kantigen Werkstücken aus Holz und Leichtmetall geeignet.

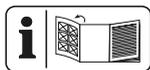
Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Gebrauch in trockenen Räumen zugelassen.

Beachten Sie die Hinweise zu Sägeblatttypen.

Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden. Dieses Gerät ist nicht zur gewerblichen Nutzung geeignet. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie.

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist.

- Pendelhubstichsäge
- 2 Sägeblätter „Swiss Made“
 - 1x Sägeblatt Holz (T144D)
 - 1x Sägeblatt Metall (T118A)
- Parallelführung
- Adapter zur externen Staubabsaugung
- Reduzierstück
- Aufbewahrungskoffer
- Spanreißschutz
- Betriebsanleitung

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

Funktionsbeschreibung

Die Pendelhubstichsäge verfügt über eine Pendelhubeinrichtung, ein Arbeitslicht, einen Laser und eine Parallelführung.

Die Rasten für Gehrungswinkel ermöglichen ein genaues Arbeiten. Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Übersicht

- | | |
|----------|---|
| A | 1 Ein-/Ausschalter |
| | 2 Griff |
| | 3 Netzanschlussleitung |
| | 4 Hebel, Gehrungswinkel |
| | 5.1 Bodenplatte |
| | 5.2 Gleitschuh |
| | 5.3 Rastnasen |
| | 6 Schalter für Staubblasfunktion |
| | 7 Pendelhubschalter |
| | 8 Führungsrolle |
| | 9 Feststellschrauben |
| | 10 Spannfutter |
| | 11 LED-Arbeitslicht (nicht sichtbar) |
| | 12 Schutzhaube |
| | 13 Ein-/Ausschalter, Laser + Arbeitslicht |
| | 14 Parallelführung |
| | 15 Adapter zur externen Staubabsaugung |
| | 16 Reduzierstück |
| | 17 Spanreißschutz |
| | 18 Aufbewahrungskoffer |
| | 19 Sägeblatt Holz |
| | 20 Sägeblatt Metall |
| C | 21 Einschuböffnungen |
| D | 22 Drehrad, Geschwindigkeit |
| F | 23 Öffnung |

Technische Daten

Pendelhubstichsäge ... PSTK 800 D3
 Nenneingangsspannung U.. 230 V~; 50 Hz
 Nennaufnahme P 800 W
 Leerlauf-Hubzahl n₀ 0 - 3100 min⁻¹

Schutzklasse II 
 Hubhöhe 26 mm
 Schrägschnitte jeweils 0°/22,5°/45°
 Schnitttiefe in Holz max. 80 mm
 Schnitttiefe in Metall 8 mm
 Gewicht ca. 2,4 kg
 Schalldruckpegel
 (L_{pA}) 95,1 dB(A), $K_{pA} = 3$ dB
 Schalleistungspegel
 (L_{WA}) 106,1 dB(A), $K_{WA} = 3$ dB
 Vibration (a_h)
 in Holz 6,823 m/s²; $K = 1,5$ m/s²
 in Metall 7,167 m/s²; $K = 1,5$ m/s²

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.



Warnung:

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschät-

zung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitsvorschriften bei der Arbeit mit dem Gerät.

Symbole und Bildzeichen

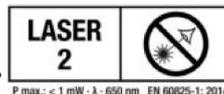
Bildzeichen auf dem Gerät:



Betriebsanleitung lesen.

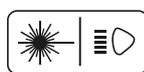


Schutzklasse II
(Doppelisolierung)



Achtung! -
Laserstrahlung

Nicht in den Strahl blicken! Laser Klasse 2
 $P_{max.} < 1 \text{ mW} \cdot \lambda = 650 \text{ nm}$
 EN 60825-1: 2014



Ein-/Ausschalter,
Laser + Arbeitslicht



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Symbole in der Betriebsanleitung:



Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden



Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personenschäden durch einen elektrischen Schlag



Gebotszeichen mit Angaben zur Verhütung von Schäden



Netzstecker ziehen



Tragen Sie schnittsichere Handschuhe.



Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit dem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine**

Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzubringen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staub-

absaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht**

gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- #### 5) Service
- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Er-**

satzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und könnte zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** Wenn Sie das Werkstück nur mit einer Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Laser

- Achtung: Laserstrahlung Nicht in den Strahl blicken Laserklasse 2
- Richten Sie den Laser nicht auf reflektierende Oberflächen.
- Kennzeichnungen und Warnhinweis befinden sich an der Vorderseite des Geräts.

Weiterführende Sicherheitshinweise für Stichsägen

- Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern. Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück. Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Einsatzwerkzeug im Werkstück verhakt.
- Achten Sie darauf, dass die Bodenplatte beim Sägen sicher aufliegt. Ein verkantetes Sägeblatt kann brechen oder zum Rückschlag führen.
- Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie den Netzstecker. Ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist. So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.
- Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter. Verbogene oder unscharfe Sägeblätter können brechen, den Schnitt negativ beeinflussen oder einen Rückschlag verursachen.
- Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab. Das Sägeblatt kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu. Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in

eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.

- Sichern Sie das Werkstück. Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen. Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- a) Schnittverletzungen
- b) Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- c) Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.



Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

Montage



Schließen Sie das Gerät erst an die Netzspannung an, wenn es für den Einsatz vorbereitet ist.



Schutzhaube de-/montieren

Schutzhaube montieren

1. Drücken Sie die beiden Halterungen der Schutzhaube (12) in die Aussparungen am Gerätegehäuse. Die Schutzhaube (12) rastet ein.



Sie können die montierte Schutzhaube (12) um 90° nach oben klappen.

Schutzhaube demontieren

2. Ziehen Sie die beiden Halterungen der Schutzhaube (12) leicht auseinander.
3. Ziehen Sie die Schutzhaube (12) nach vorne ab.

Sägeblatt montieren/wechseln



Tragen Sie beim Anbringen des Sägeblatts Schutzhandschuhe. Verletzungsgefahr beim Berühren des Sägeblattes.



Es können nur Sägeblätter mit einer T-Schaft-Aufnahme (Einnockenschaft) wie die mitgelieferten Sägeblätter (B 19/20) verwendet werden.

B Sägeblatt montieren

Achten Sie darauf, dass der Sägeblatthalter frei von Splintern oder anderen Materialrückständen ist.

1. Drehen Sie das Spannfutter (10) so weit wie möglich nach vorne und halten Sie es in dieser Position fest.
2. Setzen Sie das Sägeblatt (19/20) in das Spannfutter (10) ein. Achten Sie beim Einsetzen des Sägeblattes (19/20) darauf, dass der Sägeblattrücken in der Rille der Führungsrolle (8) liegt. Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt (19/20) korrekt befestigt ist und die Zähne in die Schnittrichtung zeigen.
3. Lassen Sie das Spannfutter (10) los.



Achten Sie darauf, dass Sie immer das richtige Sägeblatt für das jeweilige Material verwenden. Zum Lieferumfang des Geräts gehört ein grobzahniges Sägeblatt für Holz und ein feinzahniges Sägeblatt für Metall und Kunststoff.

B Sägeblatt demontieren

1. **Halten Sie das Sägeblatt (19/20) fest.**
2. Drehen Sie das Spannfutter (10) so weit wie möglich nach vorne und halten Sie es in dieser Position fest.
3. Nehmen Sie das Sägeblatt (19/20) aus dem Spannfutter (10).
4. Lassen Sie das Spannfutter (10) los.



Parallelführung de-/montieren



Die Parallelführung kann an beiden Seiten des Gerätes montiert werden.

Parallelführung montieren

1. Lockern Sie ggf. die Feststellschrauben (9).
2. Schieben Sie die Parallelführung (14) durch die Einschuböffnungen (21).
3. Ziehen Sie die Feststellschrauben (9) wieder fest.

Parallelführung demontieren

1. Lockern Sie die Feststellschrauben (9).
2. Ziehen Sie die Parallelführung (14) aus den Einschuböffnungen (21) heraus.



Gleitschuh anbringen/abnehmen

Bei Arbeiten an kratzempfindlichen Werkstückoberflächen empfiehlt es sich mit Gleitschuh (5.2) zu arbeiten.

Gleitschuh anbringen

1. Setzen Sie den Gleitschuh (5.2) vorne an der Bodenplatte (5.1) an.
2. Drücken Sie nun die Rastnasen (5.3) am hinteren Teil des Gleitschuhs über die Bodenplatte (5.1).

Gleitschuh abnehmen

1. Drücken Sie den Gleitschuh (5.2) an den Rastnasen (5.3) von der Bodenplatte (5.1).



Spannreißschutz entnehmen/anbringen

Spannreißschutz entnehmen

1. Drücken Sie den Spannreißschutz (17) aus der Aussparung im Gleitschuh (5.2).

Spannreißschutz anbringen

2. Drücken Sie den Spannreißschutz (17) in die Aussparung im Gleitschuh (5.2).

Bedienung



Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie vor allen Arbeiten den Netzstecker.

A Ein- und Ausschalten

- Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.
Einschalten:
- Die gewünschte Geschwindigkeit kann über das Drehrad (**D** 22) hinten am Gerät in 6 Stufen geregelt werden.
- Um das Gerät einzuschalten, betätigen Sie den Ein-/Ausschalter (1).
Ausschalten:
- Um das Gerät auszuschalten, betätigen Sie den Ein-/Ausschalter (1) erneut.



Wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen oder mit der Arbeit fertig sind, ziehen Sie den Netzstecker.

D Einstellen des Gehrungswinkels



Der maximale Gehrungswinkel lässt sich beidseitig nur einstellen, wenn die Schutzhaube (12) demontiert ist (siehe „Schutzhaube de-/montieren“).

- Drücken Sie den Spanreißschutz (**A** 17) aus der Aussparung im Gleitschuh (5.2).
- Öffnen Sie den Hebel (4).
- Drücken Sie die Bodenplatte (5.1) leicht nach vorne.
- Stellen Sie die Bodenplatte auf die gewünschte Position ein (-45° bis 45°). Es sind insgesamt 5 Stufen einstellbar (-45°, -22,5°, 0°, 22,5° und 45°).

Die Bodenplatte muss leicht nach hinten gezogen werden und dabei in eine Raststufe greifen.

- Schließen Sie den Hebel (4) wieder, um die Position zu fixieren.

E Einstellen der Hubstärke

Mit dem Pendelhubschalter (7) können Sie die Pendelbewegung des Sägeblattes einstellen. Für den Pendelhubschalter (7) gibt es 4 Positionen:

- 0 - Kein Hub
- 1 - Geringer Hub
- 2 - Mittlerer Hub
- 3 - Starker Hub

Die optimale Hubstärke kann durch praktischen Versuch ermittelt werden, wobei folgende Empfehlungen gelten:

- Feine und saubere Schnittkanten erzielen Sie mit geringer oder keiner Pendelbewegung (Stufe 1 oder 0).
- Für dünnes Material, hartes Material (z.B. Stahl) und für den Kurvenschnitt ebenfalls Stufe 0 verwenden.
- Weiches Material (Holz, Plastik usw.): Pendel auf Stufe 2 oder 3 stellen.



Mit aktiviertem Pendelhub erzielen Sie einen zunehmend schnelleren Arbeitsfortschritt.

E Externe Staubabsaugung anschließen

Schieben Sie den Schalter für Staubblasfunktion (6) nach vorne.

Externe Staubabsaugung anschließen:

1. Schieben Sie den Adapter zur externen Staubabsaugung (15) bis zum Anschlag in die Schiene zwischen Gerät und Bodenplatte (5.1).
2. Schließen Sie eine zugelassene Staubabsaugung (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Adapter zur externen Staubabsaugung an.
3. Passt die externe Staubabsaugung nicht, verwenden Sie gegebenenfalls zusätzlich das Reduzierstück (16).

Externe Staubabsaugung abnehmen:

1. Ziehen Sie den Saugschlauch vom Adapter zur externen Staubabsaugung (15) ab.
2. Ziehen Sie den Adapter zur externen Staubabsaugung (15) ab.

E Staubblasfunktion ein-/ausschalten

1. Zum Einschalten der Staubblasfunktion schieben Sie den Schalter für Staubblasfunktion (6) auf Position .
2. Zum Ausschalten schieben Sie den Schalter für Staubblasfunktion (6) nach vorne.

A Laser und Arbeitslicht ein-/ausschalten

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (13), um den Laser und das Arbeitslicht einzuschalten.

- 1x drücken → Laser + Arbeitslicht
- 2x drücken → Arbeitslicht
- 3x drücken → Laser
- 4x drücken → aus



Das Gerät speichert die letzte Einstellung von Laser und Arbeitslicht vor dem Ziehen des Netzsteckers.

F Laser einstellen

Sollte sich der Laser durch Vibrationen verstellen haben, kann er nachgestellt werden.

1.  **Demontieren Sie das Sägeblatt, um Verletzungen bei den Einstellarbeiten zu vermeiden!**
2. Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.
3. Stellen Sie sicher, dass der Spanreißschutz (17) eingesetzt ist und dass der Laser eingeschaltet ist. Siehe hierzu Kapitel „Laser und Arbeitslicht ein-/ausschalten“ und „Spanreißschutz entnehmen/anbringen“.
4. Setzen Sie einen kleinen Schlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten) in der Öffnung (23) unterhalb des Laser-Labels an der Vorderseite des Geräts an.
5. Bewegen Sie den Schraubendreher nach rechts, um die Laserlinie nach links zu schieben, und umgekehrt. Richten Sie die Laserlinie am roten Dreieck des Spanreißschutzes (17) aus.

Arbeitshinweise

- Spannen Sie das Werkstück ein. Verwenden Sie für kleine Werkstücke eine Spannvorrichtung.
- Zeichnen Sie eine Linie, um die Richtung vorzugeben, in der das Sägeblatt geführt wird.
- Halten Sie das Gerät sicher am Griff fest.
- Stellen Sie die Sägegeschwindigkeit ein.
- Stellen Sie den Gehrungswinkel ein.
- Stellen Sie die Pendelhubposition ein.
- Schalten Sie das Gerät ein.

- Warten Sie, bis das Gerät seine volle Geschwindigkeit erreicht hat, bevor Sie es auf dem Werkstück aufsetzen. Führen Sie das Gerät nur angeschaltet an das Werkstück heran.
- Setzen Sie die Bodenplatte (5.1) auf das Werkstück.
- Bewegen Sie das Gerät langsam die vorgezeichnete Linie entlang, wobei Sie die Bodenplatte (5.1) fest gegen das Werkstück drücken.
- Üben Sie nicht zu viel Druck auf das Gerät aus. Lassen Sie das Gerät die Arbeit verrichten.
- Bevor Sie das Gerät ablegen, schalten Sie es aus und warten Sie, bis es vollkommen zum Stillstand gekommen ist.
- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber und frei von Sägespänen. Verwenden Sie dazu eine Bürste oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Adapter zur externen Staubabsaugung (15) und ggf. das Reduzierstück (16) mit Druckluft.

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

Lagerung

- Lagern Sie die Geräte und Zubehörteile stets:
 - trocken.
 - sauber.
 - staubgeschützt.
 - außerhalb der Reichweite von Kindern.

Reinigung und Wartung



Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie vor allen Arbeiten den Netzstecker.



Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile.

Reinigung



Das Gerät darf weder mit Wasser abgespritzt werden, noch in Wasser gelegt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.



Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Sie könnten das Gerät damit irreparabel beschädigen. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.

Entsorgung/ Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrische Geräte gehören nicht in den Hausmüll.

- Geben Sie das Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu unser Service-Center.
- Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

A Ersatzteile/Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop

Sollten Sie Probleme mit dem Bestellvorgang haben, verwenden Sie bitte das Kontaktformular. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das „Service-Center“ (siehe Seite 18).

Position	Bezeichnung	Bestell-Nr.
19.....	Holz-Sägeblatt	13800406
20.....	Metall-Sägeblatt	13800403
12.....	Schutzhaube	91105645
14.....	Parallelführung	91105648

A Fehlersuche



Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie vor allen Arbeiten den Netzstecker.

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht.	Ein-/Ausschalter (1) ist defekt	Reparatur muss vom Kundendienst ausgeführt werden.
	Der Motor ist defekt.	
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Reparatur muss vom Kundendienst ausgeführt werden.
	Ein-/Ausschalter (1) ist defekt.	
Geringe Sägeleistung	Sägeblatt (19/20) für das zu bearbeitende Werkstück ungeeignet	Geeignetes Sägeblatt (19/20) einsetzen
	Sägeblatt (19/20) stumpf	Neues Sägeblatt (19/20) einsetzen
	Falsche Sägegeschwindigkeit	Sägegeschwindigkeit anpassen
Sägeblatt wird schnell stumpf	Sägeblatt (19/20) für das zu bearbeitende Werkstück ungeeignet	Geeignetes Sägeblatt (19/20) einsetzen
	zu viel Druck angewandt	Druck verringern
	Sägegeschwindigkeit zu hoch	Sägegeschwindigkeit verringern

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Gerätes stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Gerätes gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Gerätes ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Gerät von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Gerät zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Geräteteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägeblätter) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter, Spanreißschutz).

Diese Garantie verfällt, wenn das Gerät beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Gerätes sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Gerät ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Identifikationsnummer (IAN 385117_2107) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte

Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.

- Ein als defekt erfasstes Gerät können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 385117_2107

AT Service Österreich
Tel.: 0820 201 222
(0,15 EUR/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 385117_2107

CH Service Schweiz
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min.,
Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 385117_2107

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de